



Wirtschaftlich und effektiv automatisch Melken
bei festen Melkzeiten: DairyProQ

Betriebsspiegel

**Landwirtschaftsgenossenschaft e.G.
Ottendorf/Krumbach**

Krumbacher Straße 18
09244 Lichtenau/OT Ottendorf

GEA Melken & Kühlen | WestfaliaSurge

GEA Tier- & Stalltechnik | Houle | Royal de Boer | Mullerup

Natürliche Lage:

Höhenlage: 300 m ü. NN
Niederschläge: 770 mm
(im Durchschnitt der letzten Jahre)

Landwirtschaftliche Nutzfläche:

gesamte LN: 1.123 ha
davon Ackerland: 904 ha
Grünland: 219 ha

Anbau:

Weizen: 209 ha
Wintergerste: 113 ha
Winterroggen: 30 ha
Sommergerste: 88 ha
Raps: 166 ha
Silomais: 213 ha

Zuckerrüben: 32 ha
Feldgras: 53 ha

Arbeitskräfte:

Betrieb insgesamt: 30 AK
davon:
Leitung u. Verwaltung: 4 AK
Pflanzenproduktion: 6 AK
Milchproduktion: 15 AK
Technischer Bereich: 2 AK
übrige Dienstleistungen: 3 AK

Melkzeiten sind zur Zeit:
2 - 7, 10 - 15 und 17 - 22 Uhr
(Unverbindlich)

Milchproduktion:

- Milchkühe z.Zt. im Durchschnitt 500 Stück inkl. der Trockensteher
Zielgröße sind 550 Stück inkl. Trockensteher
- Färsenaufzucht: alles eigene Nachzuchtproduktion, jährlich ca. 220 Färsen
- Milchleistung 10.100 kg je Kuh und Jahr mit 3,70 % Fett und 3,45 % Eiweiß
- Zellzahlen durchschnittlich 233.000 Zellen/ml
- Remontierungsrate z.Zt. 41 % – Ziel 30 %
- Zwischenkalbezeit 422 Tage
- Erstkalbealter: 28 Monate im Schnitt



Die Lösung für vollautomatisches Melken bei festen Melkzeiten: Melkplatzmodul DairyProQ

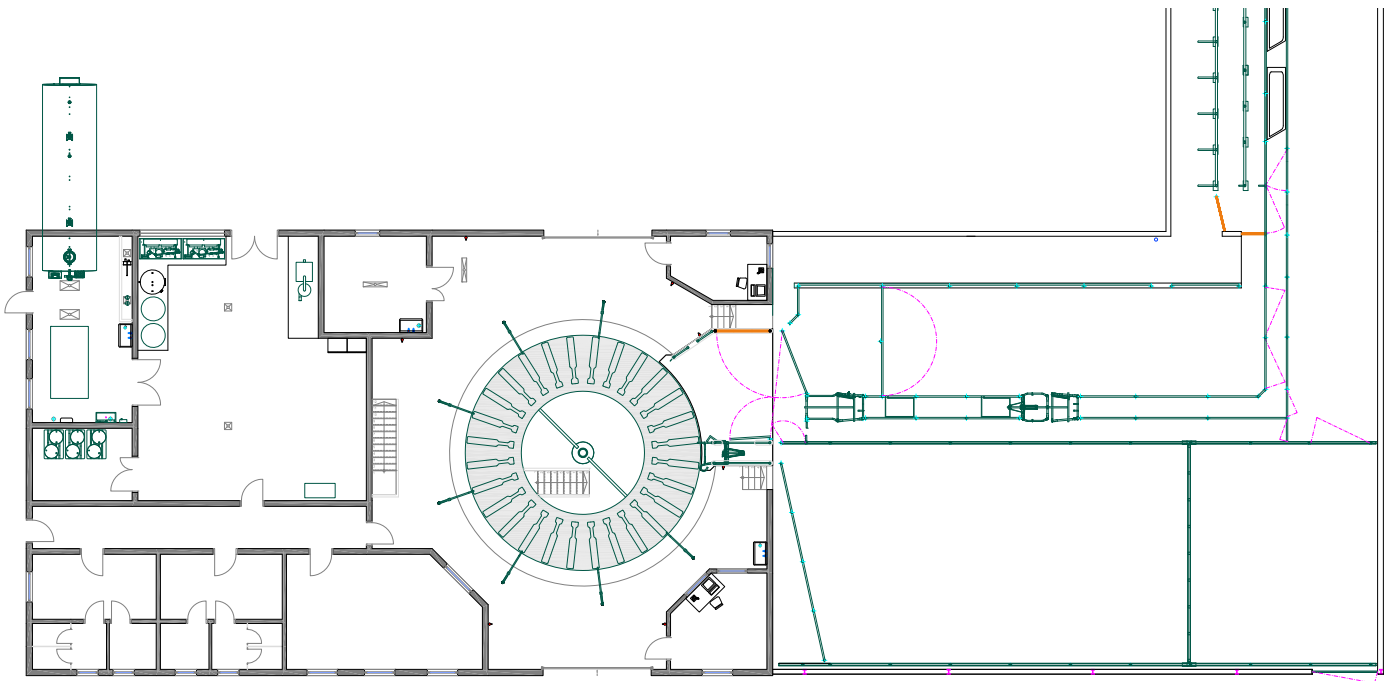
Das breite Produktprogramm von GEA Farm Technologies ist die Basis, für jeden Betrieb Lösungen nach Maß zu fertigen. Und dieses wird stetig weiterentwickelt.

Das Melkplatzmodul DairyProQ ist ein System, das kontinuierliches vollautomatisches Melken bei festen Melkzeiten ermöglicht. Dabei übernimmt

das Melkplatzmodul alle Schritte des Melkprozesses mit hoher Durchsatzleistung vollautomatisch: Vom Ansetzen über die Zitzenreinigung (Predip) sowie der Vormelkprobe, dem Melken bis zum Postdip-Prozess und der Abnahme der Melkbecher. Das gilt auch für die Zwischendesinfektion der Melkbecher und deren äußeren Reinigung zwischen den Melkvorgängen. Die Besonderheit: Das Melkplatzmodul führt das Ansetzen und Abnehmen der Melkbecher eigenständig als autonomes System durch.

Das Melken wird somit individuell an jedem einzelnen Melkplatz vollautomatisch ausgeführt. Die Proplatzlösung erlaubt jederzeit einen freien Zugang zum Tier bzw. Euter.

Fazit: Ein kontinuierlicher und effizienter Melkprozess, der höchste Anlagenverfügbarkeit garantiert. Ein Servicekonzept erlaubt die Wartung während des Betriebs und somit permanente Anlagenverfügbarkeit bei optimierten Wartungs- und Verbrauchskosten.



Eberhard Forchheim, Vorstandsvorsitzender und **Andreas Polster**, Anlagenleiter der Landwirtschaftsgenossenschaft Ottendorf-Krumbach informieren über die Zielsetzungen bei der Milchproduktion auf dem Betrieb.



Welche Entwicklungen und Zielsetzungen streben Sie mittel- und langfristig in der Milchproduktion an?

Wir haben uns für die Milchproduktion mittelfristig auf folgende Ziele verständigt:

- Weitere Leistungssteigerung auf 11.000 l/Kuh/Jahr
- Verbesserung der Tiergesundheit; damit soll eine Senkung der Remontierungsrate auf 30-35 % und eine Stabilisierung der Milchqualität erreicht werden
- Die Zwischenkalbezeit auf 400 Tage zu senken
- Und letztlich soll die Gesamtinvestition „Stallneubau mit Melkzentrum“ wesentlich zur besseren Wirtschaftlichkeit im Bereich der Milchproduktion beitragen.

Was waren die Hauptgründe hinsichtlich der Entscheidung für das Produkt Dairy ProQ?

Aufgrund notwendig anstehender Ersatzinvestition in die Melktechnik war die Maßgabe, mit neuester Technologie die Effektivität hinsichtlich Wirtschaftlichkeit und Arbeitskomfort zu optimieren – und das für die nächsten 20-25 Jahre. Für uns stand bei den Überlegungen von Anfang an im Vordergrund, den Melker/die Melkerin künftig von der bisher schweren körperlichen Arbeit weitestgehend zu befreien. Da hat uns das System Dairy ProQ vom Lösungsansatz des automatischen Melkprozesses von Anfang an überzeugt.

Die guten Erfahrungen mit unserem bisherigen GEA Melkkarussell (auch dieses war damals eines der ersten

dieser Serie bei Markteinführung), hinsichtlich Zusammenarbeit und Service schaffen weiteres Vertrauen zum GEA Fachzentrum, Unternehmen und somit auch zum Produkt.

Auch die Gewinnung von Berufsnachwuchs in der Landwirtschaft ist für die Zukunft eine Herausforderung und hängt entscheidend mit davon ab, welche modernen Produktionseinrichtungen wir den Bewerbern anbieten können.



- den professionellen Kunden- und Notdienst 24/7 – falls notwendig rund um die Uhr an sieben Tagen in der Woche
- die Belieferung mit Produkten für den Bereich Tier- und Anlagenhygiene durch unsere Routenfahrer

Wir lieferten bei der Agrargenossenschaft Ottendorf:

- Melkkarussell AR mit 28 Dairy-ProQ-Melkplatz-Modulen
- Vorwarte Hof mit Kuhstreiber CowMander 640
- Klauenbad PediCuRx im Ausgangsbereich
- Stallausrüstung mit Selbstfang-Sicherheitsfressgitter Twist & Lock, Liegeboxen-Abtrennung und Liegematten Durasoft+
- Schieber-Entmistungsanlage
- Automatische Tier-Selektions-systeme für Melkzentrum und gesamten Stall
- Kühltank TCool, 25.000 l
- Wärmerückgewinnungs-Anlage 2000 l

Alles, was Sie als Milcherzeuger brauchen: Kontinuierliche Betreuung von der Planung bis zur Umsetzung

Bei uns finden Sie Profis für jeden Aufgabenbereich, die Sie kompetent und fair auf Ihre Bedürfnisse beraten.

Und das bedeutet Leistung von Anfang an:

- Wir übernehmen die professionelle Planung und Projektierung von Neu- und Umbauten

- die Installation und Inbetriebnahme der Anlage
- die Schulung und Einweisung in den Anlagebetrieb – in der Betriebsphase auch mit fortlaufenden Trainings nach technischen Anpassungen
- die Belieferung mit Original-Ersatzteilen
- die Erstellung von Angeboten und die Durchführung des RegelServices, der Ihnen die bestmögliche Gewähr gegen Eutererkrankungen bietet

Ihr GEA Fachzentrum

Melk-, Kühl- und Herdenmanagement-Technik
 Komplette Stallausrüstung der Liege- und Fütterungsbereiche
 Elektro-, Wasser-, Klima- und Lüftungsbereiche

Agrartechnik Vertrieb Sachsen GmbH



Zellwaldring 51, 09603 Großvoigtsberg, Tel. 03 73 28 / 1 40-0
 Zweitannenweg 3, 01561 Ebersbach, Tel. 03 52 08 / 8 65-0
 Leipziger Straße 41, 04579 Espenhain, Tel. 0171 / 5 28 54 70
www.gea-fachzentrum-sachsen.de